

Schwangerwerden / Muttersein vor der festen Stelle?!

Beitrag von „Boeing“ vom 20. September 2009 22:27

Hallo,

ich war im 8. Monat als ich meine Festanstellung antreten sollte. Da es eine Risikoschwangerschaft war, durfte ich die drei Wochen bis zum Beginn des Mutterschutzes nicht mehr arbeiten (weite Fahrerei im Sommer usw.). Direkt nach Ende des Mutterschutzes habe ich dann wirklich angefangen. Elternzeit kam für uns damals nicht in Frage. Die Schulleitung war sehr verständnisvoll. Während des Mutterschutzes habe ich mich (mit Säugling) aber auch schon mal bei Konferenzen (und einer Fachkonferenz) blicken lassen.

Eine vorher angebotene Vertretungsstelle stand aufgrund meiner Information (5. Monat) nicht mehr zur Verfügung - aus verständlichen Gründen, denn sie war befristet für vier Monate.

Also, keine Panik, das sind Vorteile des öffentlichen Dienstes,

liebe Grüße, Boeing